

Teichrosen und Wasserschlauß im Tankgraben.



Der Verkannte Wasserschlauß blüht von Juni bis September.



Gegenüber der Brücke führt ein kurzer Pfad zum Baggersee hinab. Von dieser Uferseite kann man gut in den Altrheinarm schauen, der von einer schmalen Landzunge mit Silber-Weiden vom See abgegrenzt wird. In regenarmen Jahren keimt am trocken gefallenem Ufer das Schlammkraut und kommt im Sommer zur Blüte. Im Spülsaum können wir die Schalen der Großen Flussmuschel und der Spitzen Sumpfdeckelschnecke finden. Es lohnt sich auch über die weite Wasserfläche zu schauen. Das ganze Jahr über kann man dort Vögel beobachten: im Frühjahr die balzenden Haubentaucher, im Sommer die tief fliegenden Fluss-Seeschwalben aus der Brutkolonie jenseits des Rheins und im Winter große Trupps rastender Tafel-, Reiher-, Schell- und Krickenten.

Viele Enten, hier Tafel- und Reiherenten, rasten im Winter auf dem Baggersee.



1 Nun geht es an der Südseite des Baggersees entlang zum Badestrand. Hier können wir uns an heißen Sommertagen abkühlen.

2 Abschließend führt unsere Tour durch Neuburgweier zu den Lettenlöchern, zwei ehemaligen Tonrinnen, die sich zu einem bedeutenden Lebensraum für Molche, Frösche und Kröten entwickelt haben. An der Südseite kann man einen Blick in das eingezäunte Gelände werfen. Von hier sind es noch rund 1500 m bis zum Ausgangspunkt.

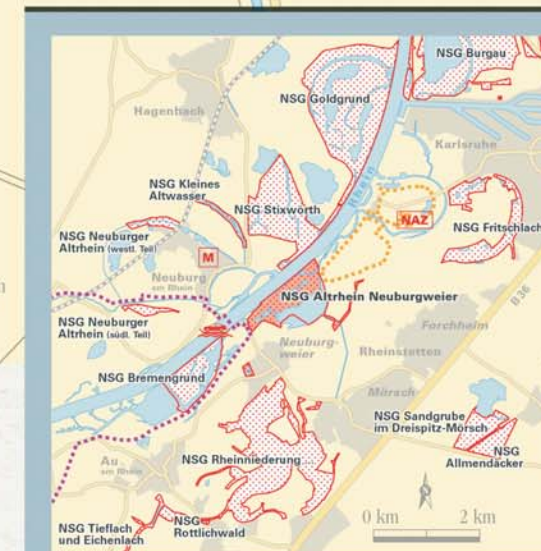
Die Lettenlöcher im Herbst.



- Naturschutzgebiet | Réserve naturelle
- Landschaftsschutzgebiet | Réserve du paysage naturel
- Gewässer | Plan d'eau
- Wald | Forêt
- Wiese | Prairie naturelle
- Gebüsch/Baum | Buissons/arbre
- Sumpf/Röhricht/Ried | Marais/roslière/roseaux
- Rundweg (7 km; auch für Kinderwagen und Rollstuhl geeignet) | Circuit (7 km, adapté aux poussettes et aux fauteuils roulants)

- Rundwegstation | Station du circuit
- Informationstafel | Tableau d'information
- Beobachtungspunkt | Point d'observation
- Autofähre | Bac transbordeur
- Deutsch-Französischer Radwanderweg „Rheinauen“ | Piste cyclable franco-allemande «plaines inondables du Rhin»
- Route Karlsruher Naturführer „Auenwald“ | Route du guide naturel de Karlsruhe «Forêt alluviale»
- Kanuwanderweg | Promenade en canoë
- Angeln vom Ufer aus für Berechtigte erlaubt | Pêche autorisée sur la rive pour les personnes disposant d'un permis

- Angel vom Boot aus für Berechtigte ganzjährig erlaubt (im restlichen Baggersee und Altrhein nur vom 15.09. – 15.11.) | Pêche en bateau autorisée toute l'année pour les personnes disposant d'un permis (et seulement du 15.09. au 15.11. sur le reste de la gravière et sur le Vieux Rhin)
- Anlegeplatz für Boote des Sportfischereivereins | Zone d'amarrage réservée aux bateaux de l'amicale sportive des pêcheurs
- Badebereich | Zone de baignade
- Parkplatz | Parking
- Kiosk/Gartenwirtschaft | Kiosque/Restaurant avec terrasse



- Naturschutzgebiet (NSG) | Réserve naturelle (NSG)
- Autofähre | Bac transbordeur
- Deutsch-Französischer Radwanderweg „Rheinauen“ | Piste cyclable franco-allemande «plaines inondables du Rhin»
- Route Karlsruher Naturführer „Auenwald“ | Route du guide naturel de Karlsruhe «Forêt alluviale»
- Museum | Musée
- Naturschutzzentrum | Centre de protection de la nature

Beliebt bei Alt und Jung der Badebereich des Baggersees.



**Bitte beachten!**

- Zum Schutz der wertvollen Lebensräume und ihrer bedrohten Pflanzen und Tiere bitten wir Sie:
- nur auf den ausgewiesenen Parkplätzen zu parken;
  - auf den Wegen zu bleiben;
  - ihren Hund an die kurze Leine zu nehmen;
  - keine Pflanzen und Tiere zu entnehmen;
  - nur im ausgewiesenen Badebereich zu schwimmen;
  - nur auf der ausgewiesenen Strecke Kanu zu fahren.

**Kontakt**

Gerne nehmen wir Ihre Anregungen, beantworteten Fragen oder senden Ihnen weitere Falblätter und Informationsmaterialien zu:

- Bezirksstelle für Naturschutz und Landschaftspflege (BNL) Karlsruhe, Kriegsstraße 5a, 76137 Karlsruhe, Tel. 0721 / 926-4351, E-Mail: poststelle@bnlka.bwl.de
- Stadt Rheinstetten, Badener Straße 1, 76287 Rheinstetten, Tel. 07242 / 9514-0, E-Mail: rathaus@rheinstetten.de

Ob's ein vereinschener Prinz ist? Wasserfrisch im Tankgraben.



**Rund ums Naturschutzgebiet**

Sie haben Zeit und Lust mehr über die Rheinauen rund ums Naturschutzgebiet zu erfahren oder weitere Ausflüge zu unternehmen? Hier ein paar Anregungen:

- Das Naturschutzgebiet ist Teil des Pamina Rhein-parks. Im näheren Umfeld liegen das **Naturschutzzentrum Karlsruhe-Rappenwört** (Infos: Tel. 07 21 / 95 04 70 oder [www.naturschutzzentren-bw.de/nazka](http://www.naturschutzzentren-bw.de/nazka)) und das **Rheinaue-Museum Neuburg/Rhein** (auf der gegenüberliegenden Rheinseite, mit der **Rheinfähre St. Nikolaus** gut zu erreichen; Infos: Tel. 07 27 3 / 12 26 oder [www.neuburg-rhein.de](http://www.neuburg-rhein.de)).

- Im Norden des Naturschutzgebietes führt die Route des **Karlsruher Naturführers „Auenwald“** mit 8 Stationen rund 4,5 km durch das Waldgebiet Kastenwört (Infos: Tel. 07 21 / 1 33-10 02 oder [www.karlsruhe.de](http://www.karlsruhe.de); Stichwort Naturführer Karlsruhe).

Auch der Großen Pechtblöde gefällt die prächtige Blüte der Teichrose.



- Zudem gibt es in unmittelbarer Nachbarschaft **weitere Naturschutzgebiete** auf badischer und pfälzischer Seite. (Infos: Die Naturschutzgebiete im Regierungsbezirk Karlsruhe, Thorbecke Verlag, 2000; [www.uvm.baden-wuerttemberg.de/nafaweb](http://www.uvm.baden-wuerttemberg.de/nafaweb); [www.naturschutz.rlp.de](http://www.naturschutz.rlp.de))